



Abbruch Industriegebäude und -anlagen Polenzstraße 10, OT Neugersdorf

Realisierung: 2014 – 2015

Gesamtkosten: 81.731,62 €

davon: 60.876,09 € Zuwendung EFRE
davon: 12.175,21 € Zuwendung Land
davon: 8.680,32 € Eigenanteil Stadt Ebersbach-Neugersdorf

Historie:

Seit 1936 wurden am Standort Polenzstraße 10, OT Neugersdorf, industriell Büromöbel produziert. Von 1946 bis 1991 war das Unternehmen in staatlicher Hand und firmierte unter dem Namen VEB Oberlausitzer Möbelwerke - in dieser Zeit erfolgte eine Umstellung der Produktion auf Wohnraummöbel.

Nachdem 1991 das Unternehmen wieder privatisiert wurde und seit diesem Zeitpunkt wieder Büromöbel gefertigt wurden, verlegte das Unternehmen 1992 seine Hauptproduktion in das Gewerbegebiet "Kamerun", Eibauer Straße 1-5, OT Neugersdorf. Am Standort Polenzstraße 10 verblieb nur ein kleiner Bereich der Fertigung. Seitdem standen die beiden Gebäude leer und verfielen zusehends. Aufgrund des desolaten Zustandes konnten beide Gebäude keiner wirtschaftlichen Nutzung mehr zugeführt werden.

Im November 2014 erhielt die Stadt Ebersbach-Neugersdorf den Zuwendungsbescheid zum Abbruch der beiden Gebäude sowie im Mai 2015 einen Änderungsbescheid. Das Grundstück befindet sich im Eigentum der OKA Büromöbel GmbH & Co. KG, welche den Abbruch als Maßnahmeträger durchführte.

Die Polenzstraße 10 wurde im Maßnahmekonzept des Fördergebietskonzepts "SEKo Stadtumbau Neugersdorf" für das "Aufwertungsgebiet Neugersdorf" als Einzelschwerpunkt definiert. Der Abbruch von Brachen ist zudem im integrierten Stadtentwicklungskonzept der Stadt Ebersbach-Neugersdorf vom 20.06.2013 als Handlungsschwerpunkt genannt. Die Maßnahme entsprach damit den Zielen der Gesamtstadt.

Mit dem Abbruch der Gebäude und der Revitalisierung der Fläche wurden städtebauliche Missstände beseitigt, die Umweltsituation verbessert und das Umfeld der umliegenden Wohnbebauung aufgewertet.



vor dem Abbruch



während des Abbruches